

Forschungswettbewerb

VOCO Dental Challenge 2011

Beim diesjährigen Forschungswettbewerb des Dentalmaterialherstellers VOCO vergab eine Experten-Jury Preise für vielversprechende Studien junger Zahnmediziner. Die Preisträger kommen aus Berlin, Halle-Wittenberg und Leipzig.

Dr. Olaf Krems/Cuxhaven

■ Am 23. September 2011 trafen sich junge Zahnmediziner und Nachwuchswissenschaftler aus ganz Deutschland zur neunten Auflage des Forschungswettbewerbs VOCO Dental Challenge in Cuxhaven. Innerhalb 20-minütiger Vorträge präsentierten sie die Ergebnisse ihrer jüngsten Studien zu dentalspezifischen Themen und stellten sich den kritischen Fragen der Jury. Diese bestand aus drei habilitierten Wissenschaftlern: Prof. Dr. Christian Hannig (Direktor der Poliklinik für Zahnerhaltung am Universitätsklinikum der TU Dresden), Prof. Dr. Matthias Kern (Direktor der Klinik für Zahnärztliche Prothetik, Propädeutik und Werkstoffkunde am Universitätsklinikum der Christian-Albrechts-Universität Kiel) und Prof. Dr. James Deschner (Pro-

fessor für Experimentelle Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn).

Hohes wissenschaftliches Niveau

Insgesamt neun Teilnehmer versuchten, die Jury mit ihren Vorträgen zu überzeugen. Den ersten Platz belegte Christin Gläser (Charité Berlin) mit einem Vortrag zum Thema „Adhäsive Befestigung von faserverstärkten Wurzelkanalstiften mit Stumpfaufbaumaterialien“. Den zweiten Platz sicherte sich Anja Rother (Universität Halle-Wittenberg) mit ihren Studienergebnissen zum „Einfluss verschiedener Desensitizer auf die De- und Remineralisation humanen Dentins in vitro“. Und Frank Vogel (Universität Leipzig) er-

lang Platz drei mit seiner Präsentation zur „In-vitro-Bewertung eines experimentellen All-in-one-Adhäsivs, Variationen der Applikation“. Die drei Preisträger behaupteten sich in einem starken Teilnehmerfeld mit hohem wissenschaftlichen Niveau. Dabei wurde in einem breiten Themenspektrum über verschiedene Aspekte der zahnmedizinischen Forschung und Praxis berichtet. „Wir hatten auch dieses Malein hoch qualifiziertes Teilnehmerfeld, das ebenso anspruchsvolle wie vielseitige Themenbereiche abdeckte“, so Dr. Martin Danebrock, Leiter Wissenschaftlicher Service und Organisator der Veranstaltung. Neben dem wissenschaftlichen Achtungserfolg erhielten die Gewinner Preisgelder sowie Publikationszuschüsse für ihre weiteren wissenschaftlichen Arbeiten.



▲ Die Gewinner der VOCO Dental Challenge 2011 mit VOCO-Geschäftsführer Manfred Thomas Plaumann (rechts).

Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Der Forschungswettbewerb für junge Akademiker mit dentalspezifischer Ausrichtung besitzt eine hohe Anziehungskraft und hat sich als wissenschaftliche Veranstaltung etabliert. Besonders attraktiv für Nachwuchswissenschaftler ist der Blick auf den aktuellen Forschungsstand. Darüber hinaus gibt die VOCO Dental Challenge Gelegenheit zum Gedankenaustausch und zum Knüpfen neuer Kontakte. Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses entspricht der Unternehmensphilosophie des mittelständischen, konzernunab-



▲ Die Trophäe der VOCO Dental Challenge 2011 ging an Christin Gläser.

hängigen Dentalmaterialherstellers. Dieser betreibt eine intensive Forschungs- und Entwicklungsarbeit in engem Kontakt mit über 150 Universitäten sowie Forschungseinrichtungen im In- und Ausland. VOCO-Geschäftsführer Manfred Thomas Plaumann: „VOCO sieht sich als Partner der Hochschulen. Mit dieser Veranstaltung und den hier ausgelobten Preisen wollen wir junge Wissenschaftler ausdrücklich ermutigen und einen Beitrag zur Unterstützung der Forschungslandschaft leisten.“

Das Fazit der Preisträger

Die Teilnehmer der VOCO Dental Challenge zeigten sich beeindruckt vom hohen fachlichen Niveau und breiten Themenspektrum der Veranstaltung. Stellvertretend für alle Teilnehmer bilanzierte Anja Rother: „Es war eine tolle Erfahrung, hier mitgemacht und einige wertvolle Denkanstöße für weitere Untersuchungen und die Arbeit in der Praxis erhalten zu haben.“ ◀◀

>> KONTAKT

VOCO GmbH
Anton-Flettner-Straße 1–3
27472 Cuxhaven
Tel.: 0 47 21/7 19-0
Fax: 0 47 21/7 19-1 69
www.voco.de

KENNZIFFER 0771 ▶

✓ RKI-Hygienerichtlinien



**Verwenden Sie
Pro-Tip TURBO Ansätze
für die Funktionspritze!**

Die RKI-Richtlinien fordern einen hygienisch einwandfreien Spritzenansatz für jeden Patienten:

Pro-Tips sind hygienische Einwegansätze für fast jede Funktionspritze, die mittels eines Adapters einfach und schnell an die Funktionspritze angebracht werden.



PRO-TIP TURBOs gewährleisten:

- Einfache und endgültige Beseitigung des Infektionsrisikos
- Leichte Montage
- Hervorragenden Zugang dank abgewinkeltem Design
- Beste Funktionalität
- Optimale Luft-/Wassertrennung durch 2-Kanal-System
- Sicheren Halt auf dem Adapter dank Bajonettverschluss
- Kosten- und Zeitersparnis, da die aufwendige Aufbereitung entfällt

LOSER & CO

öfter mal was Gutes...



LOSER & CO GMBH • VERTRIEB VON DENTALPRODUKTEN
BENZSTRASSE 1c, D-51381 LEVERKUSEN
TEL.: +49 (0) 21 71 / 70 66 70 • FAX: +49 (0) 21 71 / 70 66 66
www.loser.de • info@loser.de